

MARIA GESZLER-GARZULY **SIEBDRUCK: LIEBESBRIEFE - HERSTELLUNG UND ANWENDUNG DER ENTSPRECHENDEN TECHNIKEN**

Der Kurs wird theoretisches und praktisches Wissen & Können zu folgenden Punkten vermitteln: Selbstständiges Erstellen und Anwenden von Siebdrucktafeln. Ausschneiden eigener Bilder und Motive, deren Vorbereitung zur ‚Bearbeitung‘ in einem analogen Fotokopierer. Arbeit mit Rahmen und Siebgewebe: Bespannen, bemalen mit lichtempfindlichen Material. Das Belichten und anschließendes Fixieren der Bildmotive. Die Anwendung auf Ton- und Porzellanoberflächen. In dem Kurs wird alles Schritt für Schritt verständlich demonstriert und von allen TeilnehmerInnen praktisch ausprobiert und angewendet.

02. - 04. MÄRZ 2012

THOMAS BENIRSCHKE THERAPEUTISCHES TÖPFERN MIT UND OHNE TÖPFERSCHEIBE In diesem Kurs zeige ich therapeutische Aspekte mit bewährten Übungen aus der Praxis anhand prozess- und ergebnisorientierter Beispiele. Der Schwerpunkt meines Drehprogramms liegt in den klar strukturierten Arbeitsschritten und im „Vierhändig drehen“, d.h. die konkreten Handgriffe beim „Zentrieren, Aufbrechen, Hochziehen...“ werden durch Führung der Hände begleitet und somit „begreiflich“ gemacht. Ideen werden skizziert. Beim freien Aufbauen und Modellieren dienen die Entwürfe und Skizzen als Vorlage und „direkte Unterlage“ für die plastische Arbeit.

09. - 11. MÄRZ 2012

HEIDE NONNENMACHER PÂTE DE VERRE – DIE PASTE AUS GLAS. Diese sehr alte Technik haben schon die Ägypter in einfacher Weise im 14. Jhd. v. Chr. angewandt. Die Blüte des pâte de verres liegt in der Zeit des Jugendstils. Als erstes wird die Form in Ton gestaltet, anschließend werden wir aus Gips eine Negativform herstellen, die mit Glas gefüllt wird. In einem weiteren Arbeitsprozess wird diese verlorene Form im Keramikofen gebrannt. Am zweiten Tag werden wir Schmuckteile und kleine Reliefs aus Glas gestalten. Am Sonntag lernen wir dann noch die Technik des Glasgusses.

16. - 18. MÄRZ 2012

MICHAEL FLYNN DYNAMISCHE FIGUREN Einer der bedeutendsten Keramiker Europas. Der gebürtige Ire lebte längere Zeit in den U.S.A. und Deutschland. Seine expressiven, dynamischen Figuren sind in Galerien in aller Welt ausgestellt und von Sammlern hochgeschätzt. Flynns Arbeiten provozieren Erzählungen von der Lust an Körpern im Tanz, vom Schmerz und von Rastlosigkeit. Flynn hat ein Atelier in Cardiff, verbringt aber auch Teile des Jahres im übrigen Europa, vor allem in Deutschland, wo er „Artist in Residence“-Projekte betreut und Workshops leitet.

20. - 22. APRIL 2012

INE & ED KNOPS machen ihre Bücher und DVD **RAKUVARIA** in diesem Workshop lebendig. Folgende Techniken werden im Kurs zur praktischen Anwendung kommen: **RAKU, NAKED-RAKU UND TERRA SIGILLATA**. Der Schwerpunkt wird bei folgenden Themen liegen: Raku ohne Rauchbelästigung, gezieltes Steuern der Craquelé-Bildung, Beeinflussung der Farbbildung, verschiedene Räuchertechniken, Tipps für den Ofenbau, Glasur Rezepte, Terra Sigillata selber herstellen, usw., usw. Ine & Ed geben diesen Workshop in deutscher Sprache.

04. - 06. MAI 2012

RITA DE NIGRIS UMDRUCK UND UM DRUCK HERUM Kernpunkte des Kurses sind das so einfache wie geniale Einmaldruckverfahren (Monotypie) und die werkstattgerechte Umsetzung des keramischen Siebdruckes. Neben der technischen Anleitung wird großer Wert auf die gesamt-konzeptionelle Verwertung der erlernten Techniken in Verbindung mit weiteren Dekorationsmöglichkeiten gelegt. So entstehen keramische Bildträger in denen Oberfläche und Form eng miteinander verwoben sind.

11. - 13. MAI 2012

REGINA HEINZ Das Wochenende im „TON-raum“ bietet Gelegenheit, nicht nur Einblick zu nehmen in ihre Inspirationen und Einflüsse, sondern auch **TECHNISCHE TRICKS, GLASURREZEPTE UND VERSCHIEDENSTE ANWENDUNGEN FÜR DIESE SPEZIELLE KONSTRUKTIONSTECHNIK** kennenzulernen. Je nach Lust und Vorliebe werden wir weiche Tonplatten zu Gefäßen, Wandobjekten, abstrakten und figurativen Skulpturen verarbeiten und mit Engoben bemalen. Wer möchte, kann auch in „groß“ arbeiten, Regina’s größte Skulptur bisher ist 160 cm hoch.

15. - 17. JUNI 2012

JIMMY CLARK „PINCHING“ UND SÄGEMEHLFEUER, ARCHAISCHE METHODEN FÜR HEUTZUTAGE Ein Gefäß aus einem Batzen Ton zu formen ist eine der ältesten keramischen Arbeits-Techniken. In diesem Workshop wird Jimmy Clark viele neue und interessante Methoden zeigen, die er im Laufe der letzten 30 Jahre entwickelt und praktiziert hat. Zum Workshop gehört ein Sägemehlbrand, in dem mitgebrachte, geschrühte Stücke der Teilnehmer mit Metallsalzen behandelt und über Nacht geschmachtet werden. Ziel wird es sein, die Erzeugung unterschiedlichster Effekte mitzugestalten, zu erleben und später selbstständig praktizieren zu können.

22. - 24. JUNI 2012

KURSKOSTEN: 230 € / Person MATERIALKOSTEN: extra
TEILNEHMER PRO GRUPPE: 8 - 12 Personen
Platzvergabe nach Eingang der Anmeldungen - Tip: Frühzeitig buchen

VERANSTALTUNGSORT: Keramikmuseum Westerwald, Lindenstrasse 13, D-56203 Höhr-Grenzhausen
Kontakt: Peter Klube, Steinreuschweg 2, D-56203 Höhr-Grenzhausen
Tel. +49(0) 26 24-95 29 67-0 Fax: - 94 80 71 p.klube@neue-keramik.de
Weitere Informationen: www.ton-Raum.com

